

Die Niederschrift führt: Jörg Robach

Sitzungsbeginn 18:00 Uhr

Sitzungsende: 19:10 Uhr

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil:

- TOP 1 Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 2 Neuwahl der stellvertretenden Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk II
Vorlage: 02687/2015
- TOP 3 Umbesetzung im Betriebsausschuss Stadtwerke
Vorlage: 02656/2015
- TOP 4 Anregung nach § 24 GO NRW zur Feststellung und Äußerung einer ablehnenden Haltung gegenüber diversen in Verhandlung befindlichen internationalen Abkommen
Vorlage: 02725/2015
- TOP 5 Einsatz einer zusätzlichen hauptamtlichen Koordinationskraft im Bereich der Flüchtlingshilfe
Vorlage: 02661/2015
- TOP 6 Mitteilungen - Flüchtlingssituation

Nicht öffentlicher Teil:

- TOP 7 Stellenfreigabe für den Fachbereich 4 Finanzservice
Vorlage: 02689/2015
- TOP 8 Stellenfreigabe für den Fachbereich 7 Baubetriebshof
Vorlage: 02688/2015
- TOP 9 Stellenfreigabe für den Fachbereich 10 Jugend, Familie und Soziales
Vorlage: 02685/2015
- TOP 10 Stellenfreigabe für den Fachbereich 10 Jugend, Familie und Soziales
Vorlage: 02692/2015
- TOP 11 Bestellung eines Beigeordneten zum allgemeinen Vertreter des Bürgermeisters
Vorlage: 02729/2015
- TOP 12 Beschlussfassung über die Verleihung eines Ehrenringes der Stadt Gummersbach
Vorlage: 02701/2015
- TOP 13 Mitteilungen

Öffentlicher Teil:

TOP 1

Niederschrift der letzten Sitzung

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

TOP 2

**Neuwahl der stellvertretenden Schiedsperson für den Schiedsamsbezirk II
Vorlage: 02687/2015**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig empfohlen.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt beschließt, Frau Larissa Johannis, Schulbergstraße 5, 51645 Gummersbach, zur stellvertretenden Schiedsfrau für den Schiedsamsbezirk II zu wählen.

Auszug: 2.1

TOP 3

**Umsetzung im Betriebsausschuss Stadtwerke
Vorlage: 02656/2015**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig empfohlen.

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt folgende Umsetzung im Betriebsausschuss Stadtwerke:

Ordentliche Mitglieder

Stellvertretende Mitglieder

1. AM. Heinz Breidenbach (unverändert)

1. AM. Christopher Seybold (bisher Junklewitz)

2. AM. Michael Junklewitz (bisher Piria)

2. AM. Norbert Thommes (bisher Seybold)

Auszug: 2.1 / 12

TOP 4

**Anregung nach § 24 GO NRW zur Feststellung und Äußerung einer ablehnenden Haltung gegenüber diversen in Verhandlung befindlichen internationalen Abkommen
Vorlage: 02725/2015**

Nachfolgender Beschluss wurde mehrheitlich gefasst.
Abstimmungsergebnis:

Ja 12 Nein 2 Enthaltung 1

Beschluss:

Der Hauptausschuss folgt der vorliegenden Anregung des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland nicht.

Auszug: 2.1

TOP 5

Einsatz einer zusätzlichen hauptamtlichen Koordinationskraft im Bereich der Flüchtlingshilfe

Vorlage: 02661/2015

Nachfolgende Ausführungen wurden zur Kenntnis genommen.

Beig. Halding-Hoppenheit berichtet, dass seit dem 15.09.2015 ein Koordinator für die ehrenamtlichen Angebote im Bereich der Flüchtlingshilfe im Einsatz ist und meldet insofern Vollzug zum Antrag aus der letzten Sitzung des Rates. Er schildert, dass die Verwaltung bereits seit Beginn des Jahres an der Schaffung eines solchen Angebotes gearbeitet hat und zeigt sich erfreut, dass nunmehr ein Ergebnis gefunden werden konnte.

BM. Frank Helmenstein ergänzt einige Informationen zur Finanzierung der Stelle, welche über eine sehr erfreuliche Spende von 25.000 € nunmehr für zunächst drei Jahre gesichert ist. Zugleich erwartet er allerdings zukünftig wieder einen höheren Bedarf, weil die durch die Landeseinrichtung in Strombach zunächst ausgesetzten Regelzuweisungen von Flüchtlingen in Kürze wieder erfolgen werden.

Stv. Konzelmann begrüßt für die SPD-Stadtratsfraktion die Erfüllung wesentlicher Forderungen aus dem Antrag und sieht es als essentiell an, dass die Stelle der städtischen Steuerung unterliegt. Aufgrund des dynamischen Prozesses bittet er jedoch noch nicht von Vollzug zu sprechen. Ausdrücklich begrüßt er die Finanzierung ohne Belastung des Haushaltes. In Kürze erfolgt eine Vorstellung des Mitarbeiters im Ausschuss für Schule, Sport und Soziales. Für die SPD-Stadtratsfraktion kündigt er die positive Begleitung des weiteren Verfahrens an.

Auszug: 2 / 10

TOP 6

Mitteilungen - Flüchtlingssituation

BM. Frank Helmenstein berichtet, dass der Oberbergische Kreis in der Sporthalle des Berufskollegs in Dieringhausen kurzfristig 200 Flüchtlinge unterbringen wird, bis die alte Grundschule in Runderoth bezugsfertig ist. Dies führt dazu, dass alle in dieser Halle trainierenden Sportvereine bis zur Auflösung dieser Situation ihre Trainingsstätte verlieren. Die Stadt versucht Alternativen anzubieten, Beig. Halding-Hoppenheit sieht jedoch aufgrund der regelmäßig hohen Auslastung kaum Optionen.

Im Hinblick auf die Landeseinrichtung in Strombach sieht BM. Frank Helmenstein ein ständiges Einstellen auf veränderte Situationen als notwendig an und möchte auch nicht ausschließen, dass ggf. die Bitte des Landes nach einer zweiten Notunterkunft ausgesprochen werden könnte. Er dankt der Politik und der Bevölkerung für die große Hilfsbereitschaft.

Die Verkaufsabsicht zur Immobilie in Strombach hat BM. Frank Helmenstein für die Dauer des Einsatzes als Notunterkunft gestoppt. Er sieht es aufgrund der Akzeptanz vor Ort als schlechten Ansatz, sollte über eine Verlagerung nachgedacht werden.

Beig. Halding-Hoppenheit schildert, dass mittlerweile eine Verbesserung der Kostenerstattung ausgehandelt wurde, wonach 20.000 € pro Monat auf der Basis von 150 Flüchtlingen für den Einsatz eigenen Personals gezahlt werden. Größere Einrichtungen erhalten anteilig mehr.

Sobald die Regelzuweisungen wieder starten, erwartet er jedoch, dass die derzeit in Reserve befindlichen 40 Plätze rasch belegt sein werden. Vor diesem Hintergrund bittet er die Politik als Multiplikator zu fungieren und das städtische Anliegen der Anmietung weiterer Wohnungen zu transportieren. Angesichts des immer größeren Bedarfs werden auch Wohnungen wieder interessant, die bisher wegen fehlender Infrastruktur außen vor geblieben sind. Trotzdem wäre eine sinnvolle ÖPNV Anbindung, Einkaufsmöglichkeiten und eine Internetversorgung wünschenswert.

Auszug: 3 / 6 / 10

Nicht öffentlicher Teil:

[...]

gez.
Frank Helmenstein
Bürgermeister

gez.
Jörg Robach
Schriftführung